



## Veranstaltungshinweis

Datum: 29. September 2011, Nr. 030

### WHZ-Hochschulmedaille verliehen

*(fp) Am 28. September 2011 wurde zum fünften Mal die Hochschulmedaille der WHZ verliehen. Geehrt wurden Marianne Müller, bis Ende 2010 Leiterin des Hochschulsportzentrums, und Prof. Dr.-Ing. Karl-Heinz Neumann, bis 31. August 2011 Professor für Maschinenelemente und -konstruktion an der Fakultät Kraftfahrzeugtechnik.*



**Marianne Müller** war seit 1. September 1969 an der Westsächsischen Hochschule Zwickau bzw. deren Vorgängereinrichtungen angestellt. Am 1. Oktober 1992 übernahm sie die Leitung des Hochschulsportzentrums als zentrale Einrichtung der Westsächsischen Hochschule. Da seit diesem Zeitpunkt Sport nicht mehr als Lehrfach in den Studienplänen stand, galt es, ein attraktives und möglichst umfangreiches Freizeitangebot an Kursen und Wettkämpfen für Studenten und Mitarbeiter aufzubauen und zu organisieren. Das gelang Marianne Müller mit großem Engagement – und die beste Motivation für andere war sie selbst. Ihr Anspruch war





## Veranstaltungshinweis

stets hoch, deshalb übernahm sie höchstpersönlich die Schulung der Übungsleiter aus den Gruppen der Studenten, Mitarbeiter und Professoren. Besonderes Augenmerk legte Marianne Müller auch auf die Förderung des Gesundheitssports sowie darauf, ein Angebot für jedermann zu schaffen. So etablierte sie beispielsweise - auch im Rahmen ihres Engagements für die AG „familienfreundliche Hochschule“ - das Kleinkinderturnen.

**Prof. Dr.-Ing. Karl-Heinz Neumann** studierte an der TU Dresden und diplomierte am Institut Maschinenelemente und studierte später im Zweit- bzw. Fernstudium Leichtbau am Institut für Dynamik und Betriebsfestigkeit. Während seiner Zeit als wissenschaftlicher Assistent an der Sektion Kraftfahrzeugtechnik der Ingenieurhochschule Zwickau wurde er 1983 promoviert. Seit 1992 war er Professor für Maschinenelemente und Konstruktion an der neu gegründeten Hochschule für Technik und Wirtschaft Zwickau. Als Mitglied im Senat, im Fachbereichsrat und als langjähriger Sprecher des Fachgebiets Maschinenelemente und Konstruktion war Karl-Heinz Neumann aktiv an der Gestaltung der Hochschule beteiligt. Einen wesentlichen Beitrag leistete er beim Aufbau und bei der ständigen Weiterentwicklung des Labors Leichtbau und Betriebsfestigkeit. Als Projektleiter im Forschungs- und Transferzentrum (FTZ) realisierte er mit seinem Team eine Vielzahl von Industriekooperationen. In der Lehre war er für die Fächer Maschinenelemente und Leichtbau zuständig. Seit 1979 pflegte er eine enge Zusammenarbeit mit der Universität „Lvivska Polytechnika“ in der ukrainischen Stadt Lviv. Seit 2005 ist Karl-Heinz-Neumann Stellvertreter des Vorstands und Stellvertreter Wissenschaftlicher Direktor im FTZ.

Die WHZ-Hochschulmedaille wurde erstmals im Jahr 2007 – anlässlich des 15. Jahrestages des Bestehens der WHZ – verliehen.

### Kontakt:

pressestelle@fh-zwickau.de



Studienwerbung/Öffentlichkeitsarbeit  
Franka Platz, M. A./Volker Kurz, M. A.  
Dr.-Friedrichs-Ring 2A, 08056 Zwickau  
Internet: <http://www.fh-zwickau.de>

Telefon: +49 375 536-1050, -1052  
Fax: +49 375 536-1007  
E-Mail: [Pressestelle@fh-zwickau.de](mailto:Pressestelle@fh-zwickau.de)  
[Volker.Kurz@fh-zwickau.de](mailto:Volker.Kurz@fh-zwickau.de)